



## *Marktgemeinde Michelbach*

### **Verhandlungsschrift**

über die Sitzung des

#### **Gemeinderates**

am 07.03.2013      Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Im Sitzungssaal des Amtshauses.

Die Einladung erfolgte am 26.02.2013 durch Kurrende.

Anwesend waren:

Bgm. Hermann Rothbauer  
Vbgm. Josef Schwarzwallner

die Mitglieder des Gemeinderates

1. GGR. Christian Griessler
2. GGR. Rudolf Weinkirn
3. GGR. Maria Bühler
4. GR. Jaunecker Josef
5. GR. Weitzl Gerhard Ing.
6. GR. David Haider
7. GR. Berger Gerhard
8. GR. Vonwald Johann
9. GR. Johanna Blamauer
10. GR. Kainzbauer Rainer
11. GR. Josef Lambeck
  
12. Entschuldigt: GR. Felnhofer Maria
13. – „ -      GGR. Eigelsreiter Franz

Schriftführerin: Schwarzwallner Gertraude  
Ofner Michaela

Anwesend waren außerdem: NÖN Frau Mayerhofer

Vorsitzender: Bgm. Hermann Rothbauer  
Die Sitzung war öffentlich

Die Sitzung war beschlussfähig

## 1. Eröffnung – Begrüßung

Es eröffnet Bgm. Rothbauer die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und teilt mit, dass Frau GR. Felnhofer Maria und GGR. Eigelsreiter Franz entschuldigt sind.

**Das Protokoll der vorigen GR-Sitzung wurde sämtlichen Gemeinderäten vor der Sitzung zugestellt.**

## 2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung:

**Keine Einwendungen**

## 3. Prüfbericht Prüfungsausschuss

Der Rechnungsabschluss 2012 wurde vom Prüfungsausschuss überprüft. Das Protokoll wird dem Gemeinderat von Frau GR. Blamauer zur Kenntnis gebracht.

**Beschluss: Der Prüfbericht wird einstimmig zur Kenntnis genommen.**

## 4. Rechnungsabschluss 2012

Der Rechnungsabschluss war in der Zeit von 19.02. bis 05.03.2013 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Während dieser Zeit wurden keine schriftlichen Erinnerungen oder Stellungnahmen eingebracht.

Frau Ofner bringt dem Gemeinderat den Rechnungsabschluss 2012 zur Kenntnis, wobei der

Ordentliche Haushalt

mit Einnahmen von	€	1,623.087,47	
und Ausgaben von	€	1,421.123,96	abschließt.

Im Außerordentlichen Haushalt

sind Einnahmen von	€	337.839,02	
und Ausgaben von	€	327.736,49	zu verzeichnen.

Die Verwahrgelder schließen mit

Einnahmen von	€	406.305,21	
und Ausgaben von	€	406.816,55	

Die Vorschüsse weisen

Einnahmen von	€	132.113,81	
und Ausgaben von	€	134.865,55	auf.

Anschließend erläutert Frau Ofner die überplanmäßigen Einnahmen bzw. Ausgaben, sofern sie 20 % oder EURO 1.500,-- gegenüber dem Voranschlag abweichen. (Anhang zum Rechnungsabschluss).

Der Gemeinderat nimmt diese Kontenüber- bzw. Kostenunterschreitungen zur Kenntnis. Nachdem zum Rechnungsabschluss 2012 keine Wortmeldungen mehr vorgebracht werden, erfolgt die Abstimmung hierüber.

**Der Gemeinderat der Marktgemeinde Michelbach beschließt den Rechnungsabschluss 2012 einstimmig mittels Abstimmung mit Handzeichen.**

## 5. Lehrlingsförderung – Kommunalsteuer

Tischlerei Ernest Mayer Ansuchen um Rückvergütung von € 579,98 (Kommunalsteuer für Lehrlinge)

GGR. Bühler u. GGR. Weinkirn verlassen während der Abstimmung wegen Befangenheit die Sitzung

**Abstimmung - Beschluss: einstimmig dafür.**

Nah & Frisch Heidemarie Schagerl Ansuchen um Rückvergütung von € 124,67  
(Kommunalsteuer für Lehrlinge)

**Abstimmung – Beschluss: einstimmig dafür**

## **6. Förderungsannahme Kommunalkredit – Heizung Halle**

Bgm. Rothbauer verliert den Förderungsvertrag zwischen dem Klima- und Energiefonds als Förderungsgeber, vertreten durch die Kommunalkredit Public Consulting GmbH und dem Förderungsnehmer Marktgemeinde Michelbach, Markt 7, 3074 Michelbach.

Gegenstand dieses Vertrages, Antragsnr. B287515, ist die Förderung folgender Maßnahme,

Bezeichnung: KEM-Holzheizungen – Michelbach-Halle

Standort: Michelbach

Einreichdatum: 10.10.2012

Fertigstellungsfrist : 31.12.2013

die vom Präsidium des Klima- und Energiefonds mit Entscheidung vom 23.11.2012 gewährt wurde.

Ausmaß der Förderung:

umweltrelevante Investitionskosten: € 33.809,00

Die max. Förderung beträgt: € 9.840,-- und wird als Kostenzuschuss ausbezahlt. Die endgültige Festlegung der Förderungshöhe erfolgt im Zuge der Endabrechnung.

Bgm. Rothbauer beantragt die vorbehaltlose Annahme dieses Förderungsvertrages mit der GZ B287515.

**Abstimmung - Beschluss: einstimmig dafür**

## **7. Förderungsannahme Kommunalkredit – Photovoltaikanlage Volksschule**

Bgm. Rothbauer verliert den Förderungsvertrag zwischen dem Klima- und Energiefonds als Förderungsgeber, vertreten durch die Kommunalkredit Public Consulting GmbH und dem Förderungsnehmer Marktgemeinde Michelbach KG, Markt 7, 3074 Michelbach.

Gegenstand dieses Vertrages, Antragsnr. B287402 ist die Förderung folgender Maßnahme:

Bezeichnung: KEM-PV – Michelbach –Schule

Standort: Michelbach

Einreichdatum: 05.10.2012

Fertigstellungsfrist: 31.12.2013

die vom Präsidium des Klima- und Energiefonds mit Entscheidung vom 23.11.2012 gewährt wurde.

Ausmaß der Förderung:

umweltrelevante Investitionskosten: € 18.950,--

Die max. Förderung beträgt € 5.685,-- und wird als Kostenzuschuss ausbezahlt. Die endgültige Förderungshöhe erfolgt im Zuge der Endabrechnung.

Bgm. Rothbauer beantragt die vorbehaltlose Annahme dieses Förderungsvertrages mit der GZ B287402.

**Abstimmung – Beschluss: einstimmig dafür**

## **8. Bilanzprüfung KG – Info**

Bgm. Rothbauer berichtet, dass ab 2012 die gesetzliche Verpflichtung besteht die Bilanzen der KG von einem Bilanzprüfer überprüfen zu lassen.

Die Fa. Deloitte wurde als günstigster Anbieter mit dieser Aufgabe beauftragt.

Die Kosten für die Prüfung betragen ca. € 2.500,-- netto.

## **9. Heizung Volksschule – Info**

Der Vorsitzende berichtet dass die Heizung in der Volksschule schon sehr störungsanfällig ist. Es wurden bereits einige Firmen ersucht, Kostenvoranschläge betr. Erneuerung der Heizungsanlage zu legen. Bei der Besichtigung mit den Firmen wurde auch festgestellt, dass es unmöglich ist, den alten Ofen aus dem Heizraum bzw. den neuen Ofen in den Heizraum zu bringen. Es ist daher notwendig einen Durchbruch der Aussenmauer (Steinmauer mit einer Stärke von 96 cm.) vornehmen zu lassen. Weiters sollte zum neuen Heizungsöfen unbedingt ein Pufferspeicher angeschafft werden.. Die erforderlichen Angebote sowohl zum Mauerdurchbruch als auch Heizungsanlage sind noch ausständig.  
Die Überprüfung der Angebote soll vom Bauausschuss vorgenommen werden.

## **10. Michelbach-Halle – Umbau**

Bgm. Rothbauer berichtet, dass der Probenraum für die JBK zu klein ist. Es wäre theoretisch möglich, die Mauer zwischen dem Probenraum und dem kleinen Saal zu entfernen, dafür müsste ein Unterzug von 30cm Höhe eingezogen werden. Bevor jedoch die weitere Vorgangsweise besprochen werden kann, sollte ein Akkustiker feststellen, ob diese Vergrößerung für die JBK Sinn macht.

## **11. Bildungsgemeinderat**

Der Gemeindevorstand schlägt Frau GGR. Bühler als Bildungsgemeinderätin vor.  
**Abstimmung - Beschluss: einstimmig**

## **12. Allfällige:**

UGR. Weitzl schlägt vor die Heizungsanlage mit Verstromung in Michelhausen vor Anschaffung einer neuen Heizungsanlage in der VS- Michelbach zu besichtigen.  
Bgm. Rothbauer berichtet, dass das neue Einsatzfahrzeug der Feuerwehr bereits einsatzbereit ist. Der Anteil der Feuerwehr wird nun an die Gemeinde überwiesen. Weiters teilt er mit, dass die Finanzierung des Feuerwehrautos ohne dem dafür vorgesehenen Sparbuch vorgenommen werden konnte.

Die Marktgemeinde Michelbach wurde bei der Photoltaikliga Bezirkssieger sowie landesweit viertbeste Gemeinde.

UGR Weitzl teilt mit dass am 13. April die jährliche Säuberungsaktion „Stop littering“ durchgeführt werden soll. ER ersucht Bgm. Rothbauer wieder um Übernahme der Verköstigung der Freiwilligen Helfer.

**Ende der Sitzung: 20: 30 Uhr**

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 08.05.2013 genehmigt.